



# Amtsblatt

## DER GEMEINDE UNTERMARCHTAL



HERAUSGEBER: BÜRGERMEISTERAMT UNTERMARCHTAL

**Gemeindeverwaltung und Infozentrum, Bahnhofstraße 4**

**Telefon 07393/917383, Telefax 07393/917384**

**Internet: [www.gemeinde-untermarchtal.de](http://www.gemeinde-untermarchtal.de)**

**E-Mail: [info@gemeinde-untermarchtal.de](mailto:info@gemeinde-untermarchtal.de)**

**08. April 2011**

### **Ärztlicher Bereitschaftsdienst**

**An Wochenenden und Feiertagen unter der einheitlichen Rufnummer:**

**0180 - 1929236**

Die ärztliche Notrufnummer ist nicht mehr wie gewohnt **nur** am Wochenende erreichbar, sondern **auch an den Werktagen** zu folgenden Zeiten:

**Montag, Dienstag und Donnerstag – jeweils ab 18.00 Uhr**

**Mittwoch und Freitag – jeweils ab 12.00 Uhr**

**Die Praxen sind an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen wie folgt besetzt: vormittags von 10 – 11 Uhr und nachmittags von 17- 18 Uhr.**

**Zahnärztlicher Notfalldienst (der Notfalldienst beginnt jeweils am Samstag um 08.00 Uhr und endet am Montag um 08.00 Uhr)**

**zu erfragen unter der Telefon-Nummer – 01805 911 601 –**

### **Apothekendienst**

### **Telefon**

Freitag,	08.04.2011	Schloss-Apotheke Obermarchtal	07375/246
<b>Samstag,</b>	<b>09.04.2011</b>	<b>Linden-Apotheke Ehingen</b>	<b>07391/5511</b>
Sonntag,	10.04.2011	St. Martins-Apotheke Allmendingen	07391/1000
<b>Montag,</b>	<b>11.04.2011</b>	<b>Apotheke am Wenzelstein Ehingen</b>	<b>07391/7026-0</b>
Dienstag,	12.04.2011	Rats-Apotheke Ehingen	07391/8777
<b>Mittwoch,</b>	<b>13.04.2011</b>	<b>Apotheke Dr. Mack Munderkingen</b>	<b>07393/91140</b>
Donnerstag,	14.04.2011	Marien-Apotheke Ehingen	07391/6250
<b>Freitag,</b>	<b>15.04.2011</b>	<b>Bogenschutz-Apotheke Munderkingen</b>	<b>07393/3303</b>
Samstag,	16.04.2011	Apotheke im Schleckerland Ehingen	07391/755631
<b>Sonntag,</b>	<b>17.04.2011</b>	<b>Alpha-Apotheke Ehingen</b>	<b>07391/758844</b>
Montag,	18.04.2011	Apotheke Dr. Mack Rottenacker	07393/4111
<b>Dienstag,</b>	<b>19.04.2011</b>	<b>Schloss-Apotheke Obermarchtal</b>	<b>07375/246</b>
Mittwoch,	20.04.2011	Linden-Apotheke Ehingen	07391/5511
<b>Donnerstag,</b>	<b>21.04.2011</b>	<b>St. Martins-Apotheke Allmendingen</b>	<b>07391/1000</b>
Freitag,	22.04.2011	Apotheke am Wenzelstein Ehingen	07391/7026-0

### **Wochenenddienst der Sozialstation „Raum Munderkingen“, Kirchhof 3, Munderkingen**

Der Wochenenddienst der Sozialstation Raum Munderkingen ist zu erfragen unter der Telefon-Nummer **3882**.

### **Deponie Litzholz, Telefon 07391/5528 – Öffnungszeiten**

Mittwochs und freitags jeweils von 08 – 12 Uhr und von 13 – 16 Uhr.

### **Erd- und Bauschuttdeponie Roter Hau II, Ehingen, Telefon 07391/52343**

Montags bis freitags jeweils von 08.00 – 12.00 Uhr und von 13.00 – 16.00 Uhr

### **Zum Nachdenken!**

Hör auf das, was du weißt, statt auf das, was du fürchtest.

(Richard Bach)

## **Termine auf einen Blick**

**Freitag, 08.04.2011**

**Müllabfuhr und Einsammeln der Gelben Säcke**

**Freitag, 08.04.2011  
20.00 Uhr, Gasthaus „Hirsch“**

**Country-Freunde Untermarchtal  
Jahreshauptversammlung**

**Freitag, 15.04.2011**

**Müllabfuhr**

**Dienstag, 19.04.2011**

**Leerung der „Blauen Tonne“**

**Mittwoch, 20.04.2011  
15.00 – 16.00 Uhr, Pfarrhaus**

**Pfarrbibliothek geöffnet**

**Samstag, 23.04.2011**

**Müllabfuhr und Einsammeln der Gelben Säcke**

**Donnerstag, 28.04.2011**

**Sperrmüllabfuhr**

**Sonntag, 01. Mai 2011**

**SVU-Maiwanderung**

### **-Vorabinfo-**

**Sonntag, 01. Mai 2011,**

**09.30 Uhr Radfahrerergottesdienst mit  
Rad- und Radfahrersegnung in der  
Vinzenzkirche – anschließend  
Radausfahrten und grillen in der Villa**

## **Im Monat MÄRZ 2011 wurden beim Standesamt Untermarchtal folgende Sterbefälle beurkundet:**

**Edmund Scheerer**, wohnhaft in Haldenstraße 18, Untermarchtal  
gestorben am 07.03.2011 in Untermarchtal, StAmt Untermarchtal S 05/2011

**Aloisia Selig, genannt Schwester Theresa**  
wohnhaft im Wohnheim Guter Hirte in Untermarchtal, Freiherr-von-Speth-Straße 9  
gestorben am 07.03.2011 in Untermarchtal, StAmt Untermarchtal S 06/2011

**Klara Regina Meyer, genannt Schwester Flora**  
wohnhaft im Pflegeheim in Untermarchtal, Freiherr-von-Speth-Straße 9  
gestorben am 17.03.2011 in Untermarchtal, StAmt Untermarchtal S 07/2011

**Frida Eßwein, genannt Schwester Niceta**  
wohnhaft im Pflegeheim in Untermarchtal, Freiherr-von-Speth-Straße 9  
gestorben am 19.03.2011 in Untermarchtal, StAmt Untermarchtal S 08/2011

**Maria Maier, genannt Schwester M. Viktoria**  
wohnhaft im Pflegeheim in Untermarchtal, Freiherr-von-Speth-Straße 9  
gestorben am 21.03.2011 in Untermarchtal, StAmt Untermarchtal S 09/2011

## **Folgender Sterbefall wurde dem Standesamt Untermarchtal mitgeteilt:**

**Helene Wieland, genannt Schwester Engratia**,  
wohnhaft im Pflegeheim in Untermarchtal, Freiherr-von-Speth-Straße 9  
gestorben am 27.03.2011 in Stuttgart, Standesamt Stuttgart S 765/2011

### **Funkalarmierung**

Am Dienstag, dem 19.04.2011, findet in Untermarchtal eine Sirenenprobe statt.

Die Rettungsleitstelle Ulm wird den Probealarm ab 18.00 Uhr auslösen. Um Beachtung wird gebeten.

### **Grüngutcontainer**

Ab sofort steht der Grüngutcontainer bei der Mehrzweckhalle wieder für die Entsorgung von Grüngut zur Verfügung. Die Anlieferungszeiten sind wie folgt:

Dienstag von 09.00 – 09.30 Uhr

Donnerstag von 09.00 – 09.30 Uhr

Samstag von 09.00 – 10.00 Uhr

Ihre Gemeindeverwaltung

### **Gemarkungsputzete am Samstag, dem 02. April 2011**

Am vergangenen Samstag hat unter Federführung der Ortsgruppe Untermarchtal vom SHB eine Gemarkungsputzete stattgefunden.

Ca. 40 Helferinnen und Helfer haben sich an der Aktion beteiligt. Der prall gefüllte Container bei der Mehrzweckhalle zeigt die Notwendigkeit einer solchen Aktion. Herzlichen Dank sage ich allen, die mitgeholfen haben!

Ein besonderer Dank geht an diejenigen, die um das leibliche Wohl der Helfer besorgt waren.

Ihr  
Bürgermeister  
Bernhard Ritzler

### **„Neues auf unserer Homepage!“**

Schauen Sie doch mal wieder auf unsere Homepage. Dort sind neue Artikel eingestellt, die für andere aber auch besonders für die Untermarchtaler interessant sind! Wir wünschen gute Unterhaltung.

Ihre Gemeindeverwaltung

### **Ergebnis der Landtagswahl**

Wahlberechtigte:	561
Insgesamt abgegebene Stimmen	460
Ungültige Stimmen	1
Gültige Stimmen	459
<i>Briefwahl (Einrechnung ins Kreisergebnis)</i>	<i>111</i>

In der Gemeinde Untermarchtal wurde wie folgt gewählt:

Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	301 (65,5774 %)
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	83 (18,0828 %)
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)	43 (9,3682 %)
Freie Demokratische Partei (FDP)	10 (2,1787 %)
DIE LINKE (DIE LINKE)	3 (0,6536 %)
DIE REPUBLIKANER (REP)	3 (0,6536 %)

Nationaldemokratische Partei Deutschlands (NPD)	3	(0,6536 %)
Ökologisch-Demokratische Partei/Familie und Umwelt (ödp)	1	(0,2179 %)
Piratenpartei Deutschland (PIRATEN)	12	(2,6144 %)

Im Wahlkreis Nr. 65 Ehingen, zu dem auch Untermarchtal gehört, wurde wie folgt gewählt:

Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	34.100	(51,0 %)
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	11.837	(17,7 %)
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)	12.844	(19,2 %)
Freie Demokratische Partei (FDP)	2.515	(3,8 %)
DIE LINKE (DIE LINKE)	1.310	(2,0 %)
DIE REPUBLIKANER (REP)	859	(1,3 %)
Nationaldemokratische Partei Deutschlands (NPD)	700	(1,0 %)
Ökologisch-Demokratische Partei/Familie und Umwelt (ödp)	1.006	(1,5 %)
Piratenpartei Deutschland (PIRATEN)	1.643	(2,5 %)

*Wir danken allen, die zur Wahl gegangen sind!  
Ihre Gemeindeverwaltung*

## **Bericht aus der Sitzung des Gemeinderats Untermarchtal vom 29.03.2011**

### **TOP 1**

#### **Protokoll der Sitzung vom 22.02.2011**

Das Protokoll der Sitzung vom 22.02.2011 wurde per Umlauf bekannt gegeben. Es ergaben sich keine Einwände.

### **TOP 2**

#### **Spendenbericht 2010**

Das geltende Recht sieht vor, dass jeweils der Gemeinderat über die Annahme von Spenden entscheidet.

Bei der Gemeinde gingen im vergangenen Jahr zur Weihnachtszeit verschiedene Spenden, wie Weinpräsente und Süßigkeiten sowie Kalender ein. Weinpräsente und Süßigkeiten wurden seitens der Gemeindeverwaltung wiederum als Weihnachtsgabe bzw. als sonstige Geschenke weitergegeben.

Eine weitere Spende in Form von zwei Kilo Blumensamen ging von der Samenhandlung Dürr ein. Diese Spende kam den Grünanlagen der Gemeinde zugute.

Der Gemeinderat stimmte der Annahme der Spenden zu.

### **TOP 3**

#### **Anbindung der Gemeindeverwaltung an das Rechenzentrum**

Der Fortschritt der Technik macht es erforderlich, dass die Gemeinden mit verbesserten Verbindungen an das Rechenzentrum angeschlossen werden. Innerhalb der VG Munderkingen konnte eine Lösung dahingehend erzielt werden, dass über die VG Munderkingen ein Gesamtpaket für die Gemeinden abgeschlossen werden konnte. Die Anbindung kostet dadurch einmalig 349.00 €. Monatlich sind für Leitungsmiete, Betreuung und Wartung 88.90 € zu bezahlen.

Gesetzlich ist vorgegeben, dass spätestens im Jahr 2013 das Standesamt auf digitale Bearbeitung umgestellt wird. Auch hier muss die Gemeinde entsprechende Geldmittel aufbringen, um die Selbständigkeit erhalten zu können. Die Software für das Standesamtswesen heißt „Autista“. Die einmalige Nutzungslizenz beträgt 1.117.80 €. Die jährlichen Kosten für diese Software betragen 372.60 €.

Die beschriebenen Umstellungen werden zum jetzigen Zeitpunkt an das Rechenzentrum vergeben.

## **TOP 4**

### **Beschaffung eines neuen Feuerwehrfahrzeuges**

Wie bereits bei den Haushaltsplanungen und in den Vorjahren thematisiert, muss seitens der Gemeinde für die Feuerwehr ein wasserführendes Fahrzeug angeschafft werden.

In Vorgesprächen mit Kreisbrandmeister und Feuerwehr, wurde als Fahrzeugtyp ein LF 10/6 festgelegt.

Mit Datum vom 25. Januar 2011 wurde ein solches Fahrzeug europaweit ausgeschrieben. Die technischen Voraussetzungen für das Fahrzeug wurden in mehreren Abstimmungsgesprächen durch die Feuerwehr erarbeitet.

Die Ausschreibungsfrist endete am 21. März 2011.

Ursprünglich hatten 8 Firmen Angebotsunterlagen angefordert. Letztlich wurden zur Submission 4 Angebote eingereicht.

Die Auswahl für den Zuschlag erfolgte anhand der technischen Vorgaben an den wirtschaftlichsten Anbieter.

Vergeben wurde das Fahrgestell an die Fa. Daimler-Benz zum Bruttopreis von 69.341.30 €. Der Aufbau und die Beladung wurden an die Firma Albert Ziegler zum Bruttopreis von 182.196.57 € vergeben.

Das Gesamtfahrzeug wird die Gemeinde demzufolge den Betrag von 251.537.87 € kosten.

Die hohe Summe macht es erforderlich, dass für den Haushalt 2012 ein weiterer Teil als Finanzierung für das Fahrzeug eingeplant werden muss. Für den Haushalt 2011 wurde für das Fahrzeug mit einem Betrag von 220.000.00 € kalkuliert.

Der Gemeinderat bedauerte, dass das Fahrzeug nicht günstiger beschafft werden kann. Wegen des hohen Preises wurden sämtliche im Angebot enthaltenen Alternativmöglichkeiten ersatzlos gestrichen. Das jetzige Fahrzeug enthält die vorgeschriebene Beladung und ist im technischen Bereich mit einem Lichtmast und einer Schaummittelzumischanlage ausgerüstet. Der Gemeinderat und die Feuerwehr ist überzeugt davon, dass mit der Beschaffung dieses Fahrzeugs die Feuerwehr auch für die kommenden Jahre optimal ausgestattet ist. Der Beschaffungszeitraum für dieses Fahrzeug ist mit 25 – 30 Jahren in die Zukunft prognostiziert.

Die Verwaltung wird die Anbieter entsprechend unterrichten. Die endgültige Vergabe ist auf den 13. April 2011 terminiert.

Das Fahrzeug hat eine Lieferzeit von ca. 12 Monaten.

## **TOP 5**

### **Baugesuch zur Errichtung eines Lagerschuppens auf Grundstück**

#### **Haldenstraße 4**

Die Planunterlagen für dieses Vorhaben lagen zur Sitzung nicht vor. Der TOP wurde deshalb gestrichen.

## **TOP 6**

### **Bekanntgaben-Sonstiges**

#### **Entwicklungsprogramm „Ländlicher Raum“**

Der Gemeinderat wurde darüber informiert, dass die ELR-Förderung für die Gemeinde Untermarchtal nun doch möglich wurde, weil Rückflussmittel zur Verfügung standen. Zunächst waren die beiden Vorhaben für das Jahr 2011 in Untermarchtal nicht berücksichtigt worden. Auf Intervention von unserem Landtagsabgeordneten Karl Traub wurde nun die Förderung doch noch möglich. Die Vorhaben werden mit 16.650.00 € bzw. 16.980.00 € gefördert.

Der Vorsitzende hat sich wohl beim Landtagsabgeordneten wie auch bei Herrn Minister Köberle für die Förderung bedankt.

#### **Kleinkindbetreuung auswärtiger Kinder**

Für die Kleinkindbetreuung von Kindern in auswärtigen Betreuungseinrichtungen musste die Gemeinde 3.826.67 € bezahlen.

#### Umlagen Werkrealschule

Für die Werkrealschule wurde eine vorläufige Umlage in Höhe von 1.913.00 € für die Gemeinde festgelegt.

#### Bussenwasserversorgungsgruppe BUWAG

Die Abrechnung der Betriebskostenumlage 2010 ergab für die Gemeinde eine Überzahlung von 3525.25 €. Dieser Betrag wurde an die Gemeinde zurückerstattet.

#### Abwasserverband Raum Munderkingen

Die Abrechnung der Verwaltungs- und Betriebskostenumlagen 2010 ergab für die Gemeinde eine Überzahlung von 2.373.63 €. Dieser Betrag wird an die Gemeinde zurückerstattet.

#### Jugendmusikschule

Die Abrechnung der Verwaltungs- und Betriebskostenumlage 2010 ergab für die Gemeinde eine Überzahlung von 1.170.00 €. Dieser Betrag wird dem Gemeindekonto gutgeschrieben.

#### Konzessionsabgabe Gas

Die Gemeinde erhält von der Erdgas Südwest als Konzessionsabgabe einen Gesamtbetrag von 1.740.90 €. In diesem Betrag sind Rückrechnungen für die Jahre 2009 und 2008 enthalten.

#### Einweihung Hochwasserschutzmaßnahme in Untermarchtal

Die Räte wurden darüber informiert, dass die Einweihung der Hochwasserschutzmaßnahme in Untermarchtal, die für den 13.04.2011 vorgesehen war, abgesagt werden musste, weil die Bauarbeiten bis zu diesem Termin noch nicht abgeschlossen werden können.

Vor der öffentlichen Sitzung hatte eine nicht öffentliche Beratung stattgefunden.

### **Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung**

**Liebe Bürgerinnen und Bürger,**

der nächste Rentensprechtag in **Munderkingen** findet statt am:

**Mittwoch, 20. April 2011**

**von 08.30 – 12.00 Uhr und von 13.00 – 15.30 Uhr**

**Rathaus, Marktstraße 1, EG, Sitzungssaal**

Bitte vereinbaren Sie einen Termin unter: 07393/598-0.

## ***JUGENDMUSIKSCHULE RAUM MUNDERKINGEN***



Emeringen



Emerkingen



Grundsheim



Hausen  
am Bussen



Lauterach



Munderkingen



Obermarchtal



Oberstadion



Rechtenstein



Rottenacker



Untermarchtal



Unterstadion



Unterwachingen

### **Die Jugendmusikschule Raum Munderkingen – Pressemitteilung** **Ansprechpartnerin für kompetente und erfolgreiche Musikausbildung**

#### **Vorspiel-Termine**

Akkordeon/Keyboard: Dienstag, 19.04.2011, 18 Uhr, Aula der Schillerschule: Klasse von Wilhelm Rudat

Klavier: Donnerstag, 19.05.2011, 18 Uhr, Aula der Schillerschule: Klasse von Wolfgang Weller

Gitarre: Mittwoch, 25. 05.2011, 18 Uhr, Sitzungssaal im Rathaus Munderkingen: Klasse von Tilo Werner

#### **INFO-Tag**

Samstag, 16.07.2011, 14 – 17 Uhr, Munderkingen, Schillerschule. Umfassende Informationen zu unserem Unterrichtsangebot mit Instrumentenvorstellung und Möglichkeit zu Gesprächen mit den Lehrkräften.

#### **Jetzt anmelden**

Anmeldungen sind auch während des laufenden Schuljahres möglich – wir freuen uns auf Ihre Anfragen! Sie können Ihr Kind ab sofort auch zu unserem Schuljahresbeginn (01. Oktober) anmelden.

## Warum Musikunterricht?

Musik ist gerade in Zeiten zunehmender Verschulung und Interessenzersplitterung unserer Jugend das wichtigste Unterrichtsfach für junge Menschen. Denn Faktoren wie seelische Entwicklung, geistiges Wachstum, Förderung von Intelligenz und Erziehungsfähigkeit sowie der Erwerb sozialer Verhaltensweisen sind in ihrer Gesamtheit ohne Musikerziehung und Instrumentalbildung nur schwer erreichbar.

Dies gilt bereits für das Vorschulalter, wie z.B. das Schreiben vom 21. Februar 2008 Nr. 54–6932.006/6 des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport deutlich macht (Zitate):

„...hat sich gezeigt, dass eine aktive musikalische Betätigung für den Entwicklungsprozess bis hin zur Schulreife sehr bedeutsam ist. Dies gilt nicht allein für den Spracherwerb, für die motorischen Fähigkeiten oder für das Sozialverhalten. Aktives Musizieren hat beim Vorschulkind einen entscheidenden Einfluss auf die emotionale Sphäre, und diese wiederum spielt eine entscheidende Rolle für das Denken, die Motivation zum Lernen, die Aufmerksamkeit und die Ausprägung des Gedächtnisses.“

„...zeigt sich, wie umfassend und grundlegend Musik zur personalen Entwicklung eines Kindes bereits im Vorschulalter beiträgt.“

## Website

Formulare und Informationen zum Download: [www.munderkingen.de/bildung/bildungsmusik.htm](http://www.munderkingen.de/bildung/bildungsmusik.htm). Natürlich erhalten Sie alles auch im Büro der Musikschule oder auf postalischem Wege.

## Unterrichtsangebot für alle Altersklassen

Unsere erfahrenen Instrumentalpädagogen unterrichten eine Vielzahl von Instrumenten:

Holz- und Blechblasinstrumente, Klavier, Violine, Akkordeon, Blockflöte (Anfänger und höhere Ausbildung), Trommelkurs (als Alternative zur Blockflöte), Gitarre (klassisch und elektrisch), Keyboard, Schlaginstrumente, Musikalische Früherziehung ab dem Säuglingsalter (Musikgarten, MFE) in Kooperation mit den örtlichen Kindergärten. Musiktheorie und Gehörbildung (geeignet als Ergänzung und Vertiefung des Instrumentalunterrichtes, besonders empfohlen für angehende Studenten, D- und C-Prüfungsanwärter) runden das musikalische Ausbildungsangebot ab. Auch für Wiedereinsteiger und Senioren ist die Musikschule offen.

## Ausbildung von der Basis bis zur Spitze

Es gibt wohl nur ganz wenige Musikschulen in Deutschland, die in vier aufeinanderfolgenden Jahren (2006 – 2009) Schüler bis zum Bundeswettbewerb und dort in die Preisränge bringen. Für eine kleine Musikschule mit 400 Schülern ist dies ein ausgezeichnetes Ergebnis. Damit bestätigt sich das Konzept, auf der Basis einer guten und konsequenten Ausbildung in der Breite auch Begabungen an der Spitze fördern zu können.

## **Kreisfeuerwehrverband Alb-Donau/Raumschaft Munderkingen** **„Große FFW Raumschaftsübung bei der Sped. Stöhr in Rottenacker“**

*In diesem Jahr findet am Samstag, 09.04.2011 die FFW Raumschaftsübung der Feuerwehren der VG Munderkingen in Rottenacker bei der Spedition Stöhr in Rottenacker statt.*

*Bei dieser Übung wird wieder an einem großen Übungsobjekt die Zusammenarbeit der Wehren in der Verwaltungsgemeinschaft, ein Brandeinsatz und ein Gefahrgutunfall angenommen und daran der Ernstfall geprobt. Mit der Überörtlichen Einsatzleitung und zusammen mit dem DRK wird das Objekt in „Angriff“ genommen.. Bei dieser Übung wird ein großes Aufgebot von ca. 150 Männern und Frauen der Schwerpunkt auf die Verlegung einer langen Wasserleitung von der Donau in das Industriegebiet, ein großer Atemschutz – Einsatz, ein Gefahrgutunfall außerhalb des Gebäudes, Versorgung der Verletzten und der Löschangriff anhand der Wasserzufuhr von der Donau geprobt. Ein weiteres Nadelöhr ist die Überquerung der Straße mit nicht unerheblichem, zum Großteil auch LKW – Verkehr, befahrenen Straße.*

*Die Übung beginnt um ca. 14:00 Uhr. An dieser Übung nehmen großteils Feuerwehren und das DRK der Verwaltungsgemeinschaft Munderkingen teil.*

*Zuschauer sind bei dieser Übung sind, im Gegensatz zum Ernstfall, gerne willkommen.*

## **Haussammlung des Deutschen Roten Kreuzes, Ortsverein Munderkingen**

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Wie jedes Jahr findet auch heuer vom 10. bis 17. April in Baden-Württemberg die Haussammlung des Deutschen Roten Kreuzes statt. Unsere Helferinnen und Helfer werden entweder von Haus zu Haus vorsprechen oder Spendenbriefe zustellen.

Fördernde Mitglieder des Deutschen Roten Kreuzes, die uns schon mit ihrem jährlichen Beitrag laufend unterstützen, brauchen sich von diesem Aufruf nicht angesprochen fühlen, falls sie nicht zusätzlich spenden möchten.

Auf die Spenden sind wir in den Bereichen Alb - Donau-Kreis/ Ulm und Munderkingen dringend angewiesen. Die Hälfte davon verbleibt dem Ortsverein, mit der anderen Hälfte



finanziert der Kreisverband die Aus- und Fortbildung der aktiven Helferinnen und Helfer.

Unsere Aufgaben sind Ihnen ja bekannt: Sanitätsdienst bei Veranstaltungen, Einsatz der „Helfer-vor-Ort-Gruppe“ bis zum Eintreffen des Notarztes, Durchführung von Blutspendeaktionen, Kurse für Erste Hilfe bei Notfällen, Förderung unserer Jugendrotkreuzgruppe, Sozialdienste wie z. B. Altennachmittage usw.

Außerdem wird heuer wieder ein Krankentransportfahrzeug (KTW) in Munderkingen stationiert. Da es primär für Katastrophenschutz zwecke bestimmt ist, müssen wir es weiter ausstatten, damit es für Sanitätsdienste bei Veranstaltungen usw. ebenfalls eingesetzt werden kann.

Einsatzkleidung, Material und Geräte müssen wir mit Spenden und mit Beiträgen der Mitglieder finanzieren. Hierfür haben wir in den letzten Jahren mehr als 30 000,00 € aufgewendet. Deshalb sind wir auf Spenden und Mitgliedsbeiträge dringend angewiesen.

Darüber hinaus bitten wir heuer um eine Spende für unseren Ortsverein. Durch den Brand im ehemaligen Alternativen Jugendzentrum (AJZ) im Alten Schulhof sind unsere Räume im ersten Obergeschoss des sog. Zwischenbaus schwer in Mitleidenschaft gezogen worden. Durch den Rauch, der überall durch die Böden gedrungen ist, wurde in sämtlichen Räumen die Einrichtung wie Schränke, Tische, Stühle und alles, was für Unterricht und Dienste bereitlag mit einer übel riechenden Rußschicht überzogen. Verbands- und Hygienematerial ist komplett unbrauchbar, Möbel mussten zum größten Teil entsorgt werden, da sie für die Lagerung von Materialien und Kleidung nicht mehr zu reinigen waren. Manches konnten wir auch retten. Ob für die Schadensbehebung 10 000,00 € reichen, wissen wir noch nicht. Wir haben deshalb bei der Sparkasse Ulm ein Sonderkonto „Brandschaden“ eingerichtet, Konto Nr. 211 705 31, BLZ 630 500 00, um diese Spenden, die der Ortsverein erbittet, von den Spenden der Jahressammlung getrennt zu halten.

Bitte helfen Sie uns!  
Ihr DRK Munderkingen

Bruno Schmid  
Ortsvereinsvorsitzender

Irmgard Mayer  
Bereitschaftsleiterin

Jürgen Falch  
Bereitschaftsleiter



### **Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik des Kreistags**

Am **Montag, 11. April 2011**, findet im kleinen Sitzungssaal des Landratsamts in Ulm eine  
**Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik**  
statt.

**Beginn: 14:30 Uhr.**

#### **Tagesordnung**

##### **Öffentliche Beratung**

- 1 Deponie Roter Hau, Ehingen
  - Überhöhung der Deponie – Vorstellung der Planung
- 2 Fortschreibung des Abfallwirtschaftskonzepts (Deponieteil)
- 3 Kreisstraßenbauprogramm 2010 und Radwegekonzeption 2010
  - Weitere Umsetzung
- 4 K 7388, Beseitigung des Bahnübergangs in Blaustein
  - Vergabe der Straßenbauarbeiten
- 5 Bekanntgaben

##### **anschließend nichtöffentliche Beratung**

Heinz Seiffert  
Landrat



**Bundesagentur für Arbeit – Agentur für Arbeit Ulm**  
**Pressemitteilung**  
**Arbeitslose können bis zu drei Wochen verreisen**

**Ostern und Pfingsten stehen vor der Tür und mit den Feiertagen wird auch das Thema Reisen aktuell. Empfänger von Arbeitslosengeld I und II sollten wissen: Sie dürfen im Kalenderjahr insgesamt drei Wochen „ortsabwesend“ sein und der zuständige Arbeitsvermittler muss dieser Abwesenheit im Vorfeld zustimmen.**

„Einen Urlaubsanspruch im eigentlichen Sinne, wie er einem Arbeitnehmer während seines Beschäftigungsverhältnisses zusteht, haben sie nicht, denn das Recht der Arbeitslosenversicherung kennt den Begriff Urlaub gar nicht“, erläutert Mario Vetter vom Kundenzentrum der Ulmer Arbeitsagentur. Von der Voraussetzung der täglichen Erreichbarkeit unter der bekannten Wohnanschrift kann die Arbeitsagentur die Leistungsempfänger aber bis zu insgesamt drei Wochen im Jahr entbinden.

In diesen drei Wochen, die nicht am Stück genommen werden müssen, wird die Zahlung des Arbeitslosengeldes I und II nicht unterbrochen. Allerdings ist es erforderlich, die Reisettermine vorab mit der Arbeitsagentur abzusprechen. Denn vor der Genehmigung einer Ortsabwesenheit muss die Agentur prüfen, ob während dieser Zeit eine Vermittlung wahrscheinlich ist oder nicht. Wer ohne die Zustimmung seines Arbeitsvermittlers verreist oder länger als drei Wochen für eine Vermittlung nicht zur Verfügung steht, riskiert finanzielle Einbußen. Wichtig ist, dass der Arbeitslose rechtzeitig Kontakt mit seinem Arbeitsvermittler aufnimmt und sich pünktlich bei der Agentur für Arbeit „zurückmeldet“.

**Verband Kathol. Landvolk e.V.**  
**PRESSEMITTEILUNG**



**Mit dem Fahrrad auf Pilgerschaft**  
**Verband Katholisches Landvolk radelt in den Pfingstferien**  
**durch die Schweiz nach Sachseln**

Herzlich eingeladen ist jeder, der mit dem Fahrrad auf Pilgerschaft gehen kann und will. In den Pfingstferien vom 13. Juni bis 18. Juni 2011 organisiert der Verband Katholisches Landvolk (VKL) in der Diözese Rottenburg- Stuttgart eine Radwallfahrt nach Sachseln in der Schweiz. Sachseln ist der Geburts- und Wirkort des Nationalheiligen der Schweiz und Schutzpatron des katholischen Landvolks, Bruder Klaus.

Die Tour ist rund 250 km lang. Sie beginnt ab Lindau und führt über Widnau, Sargans, Silbergießen und Einsiedeln. Übernachtet wird in einfachen Unterkünften, wie Pfadiheimen oder Jugendherbergen. Das Gepäck - und den ein- oder anderen ermatteten Pilger – transportiert ein Begleitfahrzeug. Die steilsten Strecken in der Schweiz können auch mit der Bahn zurückgelegt werden, so dass die Tour sich hervorragend als Familienaktivität eignet.

Pro Person kostet die Woche etwa 150 Euro inklusive Organisation, Übernachtung und Begleitfahrzeug (für Kinder ist der Preis reduziert).

Teilnehmerzahl begrenzt, **Anmeldung ab sofort** bei: Verband Katholisches Landvolk, Jahnstr. 30, 70597 Stuttgart, Tel: 0711 9791-118, Fax: 0711 9791-152, E-Mail: [vkl@landvolk.de](mailto:vkl@landvolk.de)

**Verein der Freunde und Förderer**  
**Oberschwäbischer Pilgerweg e.V.**  
**Pressemitteilung**



**Der Oberschwäbische Pilgerweg lädt ein**

Der Verein der Freunde und Förderer des Oberschwäbischen Pilgerweges lädt zu seiner erweiterten Mitgliederversammlung auf Samstag, den 9. April 2011, um 14.00 Uhr in das

Kloster Habsthal recht herzlich ein. Neben aktuellen Informationen rund um den 1.014 km langen Oberschwäbischen Pilgerweg stehen eine Bilderpräsentation und die Vereinsregularien auf dem Programm. Zum Abschluss findet um 17.30 Uhr in der Klosterkirche in Habsthal eine Eucharistiefeier mit Prälat Franz Glaser und Pfarrer Jürgen Brummwinkel statt. Pilger, Freunde und Gäste sind herzlich willkommen. Weitere Informationen erhalten Sie im Internet: [www.oberschwabischer-pilgerweg.de](http://www.oberschwabischer-pilgerweg.de)



Bildung die  
Sinn macht

## **Evangelisches Kreisbildungswerk Blaubeuren/Ulm**

### **AUFBLÜHEN**

#### **im alten Toskana-Kloster**

mit Zeit für A t e m , Tanz, Meditation und Naturpfade  
Samstag, 24. Sept. bis 1. Okt. 2011,  
zur „Zeit der bunten Wälder“ im Convento di Casola bei Carrara,  
[www.il-convento.net](http://www.il-convento.net)

#### **Information und Anmeldung:**

Ev.Kreisbildungswerk Blaubeuren/Ulm, Telefon 0731/22335, Fax 0731/9213005, [www.kbw-blaubulm.de](http://www.kbw-blaubulm.de)

### **Der VdK-Ortsverband informiert:**

#### **100 Jahre Internationaler Frauentag – auch VdK-Frauen ziehen Bilanz**

Am 8. März 2011 jährte sich zum 100. Mal der „Internationale Frauentag“. Für die im Sozialverband VdK aktiven Frauen war dies Anlass, Bilanz zu ziehen. 1911 war es um Wahlrecht und gleiche Löhne für gleiche Arbeit gegangen. Das Frauenwahlrecht war später realisiert worden. Die tatsächliche gesellschaftliche und ökonomische Gleichstellung lässt aber weiterhin auf sich warten. Zum Beispiel beträgt die Frauenquote in den Topgremien der 100 größten Firmen nur 2,2 Prozent, in den 200 größten nur 3,2 Prozent. In den Unternehmen Baden-Württembergs ist nur eine von fünf Spitzenpositionen mit einer Frau besetzt. Die Frauen mussten bis zum 25. März 2011 arbeiten, um das durchschnittliche Jahresgehalt 2010 der Männer zu erzielen! Denn nach wie vor verdienen Frauen 23 Prozent weniger, in Baden-Württemberg sogar 28 Prozent weniger – und das, obwohl sie bei Abitur und Uniabschluss schon in der Überzahl sind. Diese Lohndiskrepanz führt zu geringeren Renten und begünstigt Altersarmut. Dies gilt umso mehr, wenn Frauen wegen Babypause oder Pflegetätigkeit ihre Erwerbstätigkeit unterbrechen oder nur in Form von Minijobs oder Teilzeitarbeit fortführen. Im VdK Baden-Württemberg engagieren sich mehrere Tausend Frauen ehrenamtlich. Zurzeit gibt es dort über 99.000 weibliche VdK-Mitglieder.

### **Polizeidirektion Ulm – Pressemitteilung**

#### **Einbruchschutz? Polizei berät auf der Leben-Wohnen-Freizeit!**

Ulm / Wer weiß, wie man sich vor Einbrechern schützt und es auch tut, ist gut beraten. Vom Wissen der Polizei in der Vorbeugung können Besucher der Messe Leben - Wohnen - Freizeit profitieren. Vom 9. bis 17. April geben die Beamten im Informationsfahrzeug des Landeskriminalamts einen Überblick über Sicherungsmöglichkeiten an Wohnung, Haus und Fahrzeug. Der silberfarbene Sattelzug steht auf dem Freigelände der Messe Ulm (Stand B 25 hinter den Hallen 1-3).

Aus erster Hand erfahren Sie von Experten der Polizei, welche Maßnahmen sinnvoll sind und

welche nicht. Vorträge zu diesem Thema bietet Berater Bernd Hess am Sonntag, 10. April, am Dienstag 12. April, am Donnerstag 14. April sowie am Samstag, 16. April an (Besprechungsraum im Foyer, 14:00 bis 14:30 Uhr).

Die Ulmer Polizei berät nicht nur auf der Messe und in der Kriminalpolizeilichen Beratungsstelle in der Schwambergerstraße 6 unabhängig, objektiv und kostenlos. Auch vor Ort, im Idealfall schon während der Bauplanung, zeigen ihre Experten, wie man ein Objekt wirksam vor Einbrechern schützt. Termine für die persönliche Beratung kann man auf der Messe auch gleich vereinbaren.

Reiner Durst

**AOK – Die Allgemeine Ortskrankenkasse informiert:**  
**182 Menschen in Ulm und Alb-Donau-Kreis im Jahr 2009 an Herzinfarkt gestorben**  
**AOK: Vorbeugen rettet Leben**

**182 Tote durch Herzinfarkt: Diese Zahl vermeldet das Statistische Landesamt in seinem Bericht für Ulm und den Alb-Donau-Kreis. Dabei sind aus Sicht der AOK viele Todesfälle vermeidbar. „Vorbeugen ist möglich“, sagt Dr. Sabine Schwenk, Geschäftsführerin der AOK-Ulm-Biberach: „Regelmäßiger Sport, Rauchverzicht, gesunde Ernährung und eine optimale Therapie von Krankheiten, die zum Herzinfarkt führen - wie Diabetes und Bluthochdruck - können das Risiko für einen Herzinfarkt senken.“**

Insgesamt sind 2009 in Baden-Württemberg 6578 Menschen an einem Herzinfarkt gestorben, wie die neusten Zahlen des Statistischen Landesamtes belegen. Das sind fast 1300 Männer und Frauen weniger, als noch zehn Jahre zuvor. „Landesweit gehen die Zahlen zurück, weil die Notfallmedizin große Fortschritte macht“, so die Geschäftsführerin weiter. Kaum verändert habe sich in den letzten Jahren aber der Anteil der Frauen. Er lag in Baden-Württemberg im Durchschnitt bei 45 Prozent.

In der Region Ulm/Alb-Donau-Kreis sind die Zahlen ebenfalls deutlich zurückgegangen. 1999 starben 210 Menschen an Herzinfarkt, 2009 waren es noch 182- ein Rückgang von rund 14 Prozent. Der Anteil der Frauen lag 2009 bei 41 Prozent.

Auch wenn die Entwicklung in der Region rückläufig ist: Es gibt keinen Grund zur Entwarnung, sagt Ralf Eickmann, Leiter der AOK-Gesundheitsförderung. Oftmals müsste es nämlich gar nicht zum Herzinfarkt kommen, wenn der Einzelne gesundheitsbewusster leben würde: „Die Betroffenen selbst können das Risiko mindern, indem Sie Faktoren wie Übergewicht, Bewegungsmangel, Rauchen und Stress vermeiden.“ Denn wer zum Beispiel sein Übergewicht abbaue, verringere nicht nur sein Herzinfarktrisiko, sondern trage auch zur Senkung des Bluthochdrucks bei. „Jedes Kilogramm Gewichtsabnahme senkt im Durchschnitt den Blutdruck um circa 2 mm Hg.“ Deshalb rät der Experte zu Ausdauersport. Aber auch im Alltag könne jeder etwas tun, beispielsweise indem er Treppe statt Lift oder Fahrrad statt Auto nutzt.

Für Menschen, die an einer Koronaren Herzkrankheit leiden, bietet die AOK Baden-Württemberg das Programm AOK-Curaplan- „Koronare Herzkrankheiten“ an. Durch eine strukturierte Behandlung nach wissenschaftlich gesichertem Stand soll vor allem verhindert werden, dass die Patienten einen Herzinfarkt oder einen Wiederholungsinfarkt erleiden. Auch für Menschen mit einer Diabeteserkrankung bietet die AOK Baden-Württemberg AOK-Curaplan-Programme an. Hierbei ist das Thema Blutdruck ebenfalls ein wichtiger Punkt.

Informationen zu AOK-Curaplan in jedem AOK-KundenCenter und im Internet unter [www.aok-bw.de/ulb](http://www.aok-bw.de/ulb)



**Gastschülerprogramm 2011**

**Schüler aus Lateinamerika und Osteuropa suchen Gastfamilien!**

Lernen Sie einmal die neuen Länder in Lateinamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Brasilien,

Ungarn und Russland sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben. Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus Brasilien/Sao Paulo ist vom 22.06.-25.07.2011, Ungarn/Nagymaros ist vom 26.06.-27.07.2011 und aus Russland/Samara ist vom 26.06.-27.07.2011.

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Gastschüler sind zwischen 14 und 17 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache.

Ein viertägiges Seminar vor dem Familienaufenthalt soll den Jungen und Mädchen auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne

**Herr Liebscher unter Telefon 0711-625138 Handy 0172-6326322,**  
**Frau Sellmann unter Telefon 0711-6586533,**  
**Fax 0711-625168, e-Mail: [gsp@djobw.de](mailto:gsp@djobw.de),**  
**[www.gastschuelerprogramm.de](http://www.gastschuelerprogramm.de).**

## **Vereinsmitteilungen**

### **Das Untermarchtaler**

#### **Kalkofenmuseum ...**

..... ist bis 30. Oktober an Sonn- und  
Feiertagen von 11 bis 17 Uhr geöffnet.

Das teilt die Museumsleitung mit.  
Führungen gibt es auf Anfragen auch an Werktagen und außerhalb der  
Saison.  
Anmeldung unter Telefon 07393/917383.

## **5. Osterturnier des SV DT Untermarchtal**

**am Ostermontag 25.04.2011**

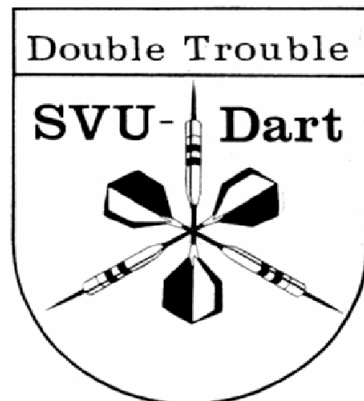
**Beginn: 10:00 Uhr**

**Bei entsprechender Teilnehmerzahl werden  
Jugend und Damen separat ausgespielt**

**Startgebühr Damen / Herren: 8,00 €**  
**Meldeschluss: 21.04.2010**

**Voranmeldung bei :**

**Beatrice Glatzer, Wassertäle 4**  
**89617 Untermarchtal, Tel. 07393/91584**  
**Mail: [Michael\\_Glatzer@web.de](mailto:Michael_Glatzer@web.de)**  
**Modus: je nach Teilnehmerzahl**



**Wo: Clubraum des SV DT Untermarchtal**  
**Freiherr von Spethstr. 31**  
**89617 Untermarchtal**

Die Startgeldeinnahmen werden in voller Höhe ausgeschüttet Jugend  
Startgeldfrei  
Über Eure rege Teilnahme freut sich der SV DT Untermarchtal

## **FC Marchtal – Aktive**

### **1. Mannschaft: FC Marchtal – SV Dürmentingen 2:1 (2:1)**

Marchtal begann sehr engagiert und hochkonzentriert. Nach wenigen Minuten gelang folgerichtig die 1:0-Führung durch Valentin Gombold, der mit einem herrlichen Schuss in's lange Eck bereits sein 19. Saisontor markierte. Durch dieses frühe Tor waren die Gäste spürbar schockiert und fast die ganze erste Halbzeit merkte man ihnen eine gewisse Nervosität an. Der FCM erspielte sich zahlreiche weitere Chancen in Durchgang eins, konnte aber lediglich noch durch Christian Aierstock auf 2:0 (25.) erhöhen. Als alle schon mit dem Pausenpfiff rechneten, gelang dem SVD doch noch der Anschlusstreffer. Mehr als unnötig, denn die Gäste waren zu diesem Zeitpunkt fast schon erledigt. Doch eine Unaufmerksamkeit in der FC-Hintermannschaft reichte aus, um das Spiel für die Zuschauer wieder spannend zu machen. Es ist hinlänglich bekannt, dass ein Tor kurz vor der Pause der entsprechenden Mannschaft einen psychologischen Vorteil einbringt. So auch in diesem Fall. Während die Gäste nach dem Wechsel immer besser in die Spur fanden, gelang den Marchtalern Kickern immer weniger. Sie steckten sich mit individuellen Fehlern geradezu an und als Außenstehender musste man wirklich besorgt darüber sein, ob sich dies wieder ändern würde. Für Dürmentingen war nun der Zeitpunkt gekommen, um dem Spiel die entscheidende Wendung zu geben. Sie drängten massiv nach vorne und hatten etliche Gelegenheiten zum Ausgleich, vor allem auch durch Standardsituationen. Wer weiß, wie das Spiel nach einem gut möglichen Ausgleichstreffer gelaufen wäre. Doch Fußball findet nicht im Konjunktiv statt. Der SVD ließ die Chancen liegen und musste dafür büßen. Nach Gelb/Rot für einen Gästespieler erwischte es gegen Ende der Partie auch noch Thomas Quast mit der Roten Karte. Die Meinungen über die Härte dieser Entscheidung gingen zwar auseinander, letztendlich bescheinigten aber alle dem Schiedsrichter eine gute Leistung. Die Platzverweise brachten mal wieder viel Hektik in's Spiel, so wohl auf dem Spielfeld als auch unter den Zuschauern. Am Ende aber brachte Marchtal das Ergebnis über die Zeit und hernach war es wieder an der Zeit, Siegeslieder anzustimmen. Dieses Mal widmete die Mannschaft den Sieg dem schwer verletzten Spieler Joachim Hofherr, der seine Kameraden von außen unterstützte. Teil eins der beiden Spitzenspiele hat Marchtal nun erfolgreich gemeistert!

### **Reserve: FC Marchtal II – SV Dürmentingen II 4:1 (3:0)**

Mit einer durchschnittlichen Leistung landete die Marchtaler Reserve einen standesgemäßen Sieg. Zur Halbzeit war das Spiel quasi entschieden. Drei Standardsituationen nach demselben Muster – Freistoß mit anschließender Direktabnahme (davon zwei mal per Kopf) – konnten durch Benjamin Tress, Alex Thiedigk und Fabian Tress in wichtige Treffer umgemünzt werden. Der Pausenstand täuschte etwas über den Spielverlauf hinweg, denn die Partie war fast über die gesamte Spielzeit ausgeglichen. In Halbzeit zwei spielten beide Teams ihr Pensum herunter, ohne dabei viele Glanzpunkte setzen zu können. Nachdem man den Gästen den Ehrentreffer zum 1:3 ermöglichte, stellte Alex Thiedigk kurz vor dem Ende wieder den alten Abstand her. Alles in allem ein verdienter FC-Sieg, wenn auch um das ein oder andere Tor zu hoch. Durch den Sieg hat man weiterhin beste Karten im Meisterschaftsendspurt. Um am kommenden Sonntag beim erneut wichtigen Spiel in Binzwangen punkten zu können, wird Marchtals Reserve wieder vollauf gefordert werden.

### **Vorschau: Sonntag, 10.04.2011, SGM TSV Ertingen/SV Binzwangen–FC Marchtal**

Nachdem es letzte Woche schon Erster gegen Zweiter hieß, so ist es diesen Sonntag wieder so. Und es deutet einiges darauf hin, dass auch dieses Spiel ein echter Kracher wird. Die Gastgeber stellen das gefährlichste Angriffsduo der Liga. Steffen Kanthak und Christian Jäggle erzielten zusammen 34 der insgesamt 54 Ertinger Tore. Beide sind sehr gut in Form und werden die Marchtaler sicher ordentlich beschäftigen. Im Gegenzug stellt Marchtal mit Valentin Gombold den führenden der Torjägerliste. Man darf also gespannt sein, wie die Abwehrreihen mit derart geballter Offensiv-Power zurecht kommen. FC-Trainer Jürgen Härle

ist nach der Sperre von Libero Thomas Quast dazu gezwungen, seine Hintermannschaft umzubauen. Das sollte jedoch keinen Einfluss auf die mannschaftliche Geschlossenheit haben, auf die es neben der Tagesform in diesem Spiel sicherlich ankommen wird. Es gibt keinen ausgemachten Favoriten, die Chancen stehen 50:50. Aus Marchtaler Sicht wäre ein Punktgewinn aber bereits viel wert. Das Spitzenspiel wird sicherlich viele Zuschauer in seinen Bann ziehen. Gespielt wird in Binzwangen, Spielbeginn ist um 15.00 (1. Mannschaft) bzw. 13.15 Uhr (Reserve).

**Ausblick:**

**So, 17.04.2011: FC Marchtal – SV Daugendorf II**

**Was sonst noch interessiert**



**Volkshochschule  
vhs Rottenacker**

**Die Griesinger Hotzis spielen Kasper und  
Seppl im Räuberwald (Personentheater)  
Sonntag, 10.04.2011, 15:00 Uhr  
Turn- und Festhalle Rottenacker  
Eintritt: 3,00 €**

Der König ist auf Reisen und hat, natürlich, viel Gold dabei. Leider wissen das auch gefährliche Räuber und andere grauselige Gestalten. Als jedoch Kasper und Seppl vom Plan des ...

Aber halt. Wenn wir jetzt schon alles verraten ist die Spannung weg ...  
Empfohlen ab 4 Jahren

**Arbeitskreis Museum und Geschichte Obermarchtal**

**Einladung zur Ausstellung  
Volksfrömmigkeit – Heilige Orte  
Glaubenszeichen  
am Sonntag, 10. April 2011 von 14.00 – 17.00 Uhr  
im Museum in Obermarchtal**

**Feierliche Ausstellungseröffnung  
am 10. April 2011 um 14.00 Uhr**

**Es ergeht herzliche Einladung.**

**3. Krämermarkt in Rechtenstein in der Bahnhofstraße**

Am Freitag, den 15. April 2011 findet von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr der 3. Krämermarkt in Rechtenstein statt. Es erwartet Sie ein reichhaltiges Angebot von Socken, Schals, Hüten, Seifen, Kerzen, Schmuck, Wolle, Dekorationsgegenstände, und, und und! Auch für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt sein. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Die Schmalspurbahn fährt am Nachmittag wieder und für die Kinder kommt der Osterhase vorbei.

Die Kunstaussstellung im Bahnhof ist ebenfalls zur Besichtigung geöffnet.

Wir freuen uns auf viele Besucher aus nah und fern!

Ihre Gemeinde und Kreativkreis Rechtenstein

### **Theatergruppe Emerkingen e.V.**

**„Abends, wenn die Ahnfrau geistert“  
heitere Spukgeschichte**

#### **Vorstellungen**

**Samstag, 09.04.2011,  
Sonntag, 10.04.2011, Samstag, 16.04.2011,**  
jeweils um 19.30 Uhr in der Römerhalle Emerkingen

**Kartenreservierung unter 07393/60336 und 07393/2926**

### **Das Original! 23. Munderkinger Musiknacht am 16. April 2011**

**Auf geht's nach Munderkingen**

**13.Bands für 12.00 Euro Eintritt ab 21.00 Uhr**

**Schülerticket Jugendhaus für 5.00 €**

**Gasthaus Rose – schwäbische Comedy – SNORRE + HOSS**

**Jugendhaus – glitter and glamour Rock – HOLLYWOOD BURNOUTS**

- feinsten skatepunk - BLEND OF

**AJZ – wegen des Brandes im AJZ muss dieser gig leider ausfallen!**

**Zollhaus – zwei Gitarren die Euch rocken – DOS HOMBRES**

**Ex Öko's Kinosaal – das Fengshui der höheren Popmusik – THE BEEZ**

**Wiener Cafehaus – Akustik Duo Spaß vom Feinsten – DA SPOON UND I**

**... ab ca. 23 Uhr – music & comedy con FUEGO – ZARATE**

**CAFÉ MELBER – skiffle banjo fiddle fun – OKTOBER FOLK CLUB**

**BRASSERIE ADLER – Gänsehaut-Voice & Kult Bassist – SIYOU ,N' HELL**

**Gasthaus Sonne – down under musicshow – NO WORRIES MATE**

**BISTRO WALK IN – dengelt die Gitarre – HELLE DANGEL**

**..... ab 24.00 Uhr ..... 24.00 Uhr ..... 24.00 Uhr ..... 24.00 Uhr ..... 24.00 Uhr**

**Walk In – Reggaeroots and dub – FURASOUL + DJ**

### **Förderverein des Musikvereins Obermarchtal e.V.**

#### **19. Jugendvorspielnachtag**



Am **Sonntag, 17. April um 14.30 Uhr**, möchten wir Sie ganz herzlich zu unserem jährlich stattfindenden **Jugendvorspielnachmittag** in der **Turn- und Festhalle Obermarchtal** einladen.

Die Kinder und Jugendlichen haben mit Ihren Musiklehrern wieder ein umfangreiches und ansprechendes Programm vorbereitet. Neben den Jungmusikerinnen und



Jungmusikern des Musikvereins Obermarchtal werden auch die Blockflötenschüler der Musikschule RUF diesen Nachmittag mitgestalten.

Wir freuen uns sehr, wenn wir neben Eltern, Geschwistern und Großeltern weitere Gäste aus der Gemeinde begrüßen können!

**Achtung, liebe junge Musikfans:**

**Eine ganz besondere Einladung geht an Euch! Hier könnt ihr euch ganz unverbindlich umsehen und reinschnuppern. Wir freuen uns über euer Kommen!**

Matthias Striegel

- Jugendleiter des MV Obermarchtal-

### **Musikverein Dieterskirch e.V.** **Ein Dorf mach Musik!**

Der Musikverein Dieterskirch lädt Sie zu seinem traditionellen Jahreskonzert am **Palmsonntag, den 17. April 2011 um 19.30 Uhr** in die Festhalle nach Uttenweiler ein.

Eröffnet wird das Konzert vom gemeinsamen Jugendvororchester Dieterskirch -

Offingen - Uttenweiler unter der Leitung von Dirigentin Michaela Hägele.

Den zweiten Teil des Konzertabends werden die Musikerinnen und Musiker der Aktiven Kapelle gestalten; Dirigent Bernd Ott hat ein abwechslungsreiches und interessantes Konzertprogramm zusammengestellt.

Besuchen Sie uns mit Ihren Angehörigen, Freunden und Bekannten und genießen Sie einen schönen Konzertabend mit dem Musikverein Dieterskirch.

Auf Ihr Kommen freuen sich die Musiker und Musikerinnen des Musikvereins Dieterskirch!

### **Musikverein „Harmonie“ Baustetten e.V.**

#### **Spider Murphy Gang – Kreismusikfest 2011**

Vom 01.-05. Juni findet das 40. Kreismusikfest des Blasmusikkreisverbandes Biberach in Baustetten (bei Laupheim) statt. Als Highlight präsentieren wir Ihnen am **Samstag, 04. Juni** die **Spider Murphy Gang!** Karten sind bei der Volksbank Laupheim mit allen Geschäftsstellen, telefonisch 07392/18334 und 07392/705914 oder per Email [vorverkauf@kmf-2011.de](mailto:vorverkauf@kmf-2011.de) erhältlich.

Kartenpreise: Vorverkauf 21 EUR, Abendkasse 24 EUR

#### **Weitere Highlights - Blasmusik der Spitzenklasse am Vatertag**

Am **Donnerstag, 02. Juni (Vatertag)** kommen die Liebhaber originaler Blasmusik voll auf Ihre Kosten. „Berthold Schick und seine allgäu6“, „Jörg Bollin und das Mährische Feuer“ und „Anton Gälle und seine Scherzachtaler Blasmusik“ unterhalten im Festzelt. **Weitere Infos unter [www.kmf-2011.de](http://www.kmf-2011.de)**

### **Skiclub Rottenacker: Nordic Walking Kurs**

Die Skiabteilung Rottenacker bietet wieder Kurse für Einsteiger, Wiedereinsteiger und Fortgeschrittene in Nordic Walking an.

Die Kurse bei geschulten Nordic Walking Trainern umfassen vier Unterrichtseinheiten (jeweils 1 Stunde) und beginnen am **Donnerstag 28. April**. Die weiteren Kurstermine sind dann am 29. April, am 3. und 5. Mai.

Mit guten Laufschuhen und entsprechender Bekleidung treffen wir uns um 19.00 Uhr am Wasserreservoir (Kreuzgasse) zwischen Rottenacker und Neudorf.

Kosten des Kurses 25,-- Euro. Walking Stöcke können beim Kurs zur Verfügung gestellt werden.

Anmeldung bei Ruth Walter: Tel. 07393 / 6439 oder online unter [www.skiclub-rottenacker.de](http://www.skiclub-rottenacker.de)

### **Nordic Walking Treff**

Ab 12. April ist regelmäßig dienstags um 19.00 Uhr unser Nordic Walking Treff.

Treffpunkt hierzu ebenfalls am Wasserreservoir (Kreuzgasse).



## *Pressemitteilung*

### **Ebingen (Donau) Große Kreisstadt**

---

#### **Kulturamt Ebingen - aktuell**

#### **Weltklasse-Show in der Lindenhalle Ebingen - Clowns! Kunst des Lachens Sonntag, 10. April, 20 Uhr, Ebingen Lindenhalle**

Vorhang auf für „Clowns!“. **Sieben Weltklasse-Clowns**, ganz unterschiedlich in ihrer Art, reisen an, um mit Witz und einer großen Portion Schalk im Nacken den Alltag zu entlarven. Jeder der eingeladenen Weltklasse-Komiker bringt sein spezielles Programm mit – ein Best-Of der Lachkunst mit brillanter Artistik oder verblüffender pantomimischer Kunst: Joseph Collard zum Beispiel, der belgische „Grandseigneur“ der Komikerszene, setzt auf pure Pantomime – ein Meister der Situationskomik mit abstehenden Haaren, der im Handumdrehen das Heiterkeitsbarometer nach oben schnellen lässt.

„Tierisches“ Vergnügen hingegen versprechen die spanischen Slapstick-Meister von Yllana, die mühelos einen halben Zoo verkörpern und dabei auf die skurrilsten Ideen kommen. Mit dabei ist auch das Duo Habbe und Meik, beide großartige Beherrscher des visuellen Maskentheaters und der nonverbalen Comedy.

Und dann ist da noch der Wortkünstler Marcus Jeroch. Kann die Menschheit, so fragt er, auf den einen oder anderen Buchstaben einfach verzichten? Und startet sogleich das verbale Experiment, dessen Ausgang man am besten live erlebt.

Musikalisch kommentiert wird die Show von Uwe „Budde“ Thiem am Klavier und Yogo Pausch am Schlagzeug.

Veranstalter: Kulturamt Ebingen - Kartenvorverkauf: Buchhandlung König, Tel. 07391/63 51 oder im Internet unter [www.kulturamt-ehingen.de](http://www.kulturamt-ehingen.de), Abendkasse

***Ohne Amtsblatt würden Ihnen ein paar gute Seiten fehlen.***

#### **Wochengedanke**

***Wenn wir uns sorgen, ist unser Kopf mit Gedanken und Hast, Spannung  
und negativen Eindrücken erfüllt.***

***Um diese Schädlinge loszuwerden, müssen wir sie durch gute und  
mutige Gedanken ersetzen.***

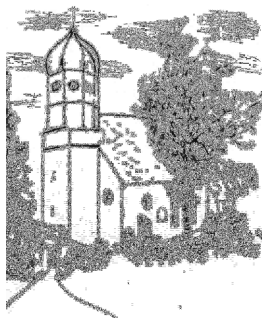
(Norm. Vinc. Peale)

#### **Anzeige**

#### **Bündnis 90/Die Grünen**

Vielen herzlichen Dank an alle WählerInnen und UnterstützerInnen, die dazu beigetragen haben, dass der historische Wechsel auf Grün-Rot im Ländle geklappt hat.

Ihr Frieder Bohnacker



# *Kirchliche Mitteilungen* **und Gottesdienstordnung** ***St. Andreas*** **Untermarchtal und Gütelhofen**

***Pfarramt St. Andreas, Kirchweg 2, 89617 Untermarchtal***

Pfarramt Untermarchtal: Tel. 07393-917588/ Fax 07393-917589

E-Mail: pfarramt.untermarchtal @t-online.de

Pfarramt Obermarchtal: Tel. 07375-92131/Fax 07375-92132

E-Mail: [Pfarramt.Obermarchtal@web.de](mailto:Pfarramt.Obermarchtal@web.de)

Pfarrbüro Untermarchtal (Frau Hartinger): Donnerstag 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Pfarrbüro Obermarchtal (Frau Kolb): Dienstag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

und Donnerstag 14.00 Uhr bis 19.00 Uhr

**Sprechzeiten des Pfarrers nach vorheriger telefonischer Anmeldung:**

Untermarchtal: Donnerstag 18.00 Uhr bis 18.30 Uhr

Obermarchtal: Freitag 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Vertretung: Pfarrer Dr. Karl Brechenmacher Tel. 07375-922488

**Gültig vom 10.04. bis 24.04.2011**

**5. Fastensonntag      Kollekte: Misereor-Kollekte**

Sa 09.04.      **18.00 Uhr   Wort-Gottes-Feier, Pfarrkirche**

So 10.04.      08.15 Uhr   Laudes, Klosterkirche  
                  08.45 Uhr   Eucharistiefeier, Klosterkirche  
                  08.45 Uhr   Eucharistiefeier, Neuburg  
                  08.45 Uhr   Eucharistiefeier, Emeringen  
                  10.00 Uhr   Eucharistiefeier, Reutlingendorf  
                  10.00 Uhr   Eucharistiefeier, Münster Obermarchtal  
                  19.00 Uhr   Kreuzwegandacht, Klosterkirche

Mo 11.04.      5. Fastenwoche  
                  06.05 Uhr   Laudes, Klosterkirche  
                  06.30 Uhr   Eucharistiefeier, Klosterkirche  
                  19.00 Uhr   Vesper, Klosterkirche

Di 12.04.      5. Fastenwoche  
                  06.05 Uhr   Laudes, Klosterkirche  
                  06.30 Uhr   Eucharistiefeier, Klosterkirche  
                  19.00 Uhr   Vesper, Klosterkirche

Mi 13.04.      5. Fastenwoche  
                  06.05 Uhr   Laudes, Klosterkirche  
                  06.30 Uhr   Eucharistiefeier, Klosterkirche  
                  19.00 Uhr   Vesper, Klosterkirche

Do 14.04.      5. Fastenwoche  
                  **07.30 Uhr   Schülermesse, Pfarrkirche Untermarchtal**  
                  18.30 Uhr   Eucharistiefeier, Klosterkirche

Fr 15.04. 5. Fastenwoche  
 06.05 Uhr Laudes, Klosterkirche  
 06.30 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche  
**19.30 Uhr Jugendvesper, Klosterkirche**

Sa 16.04. 5. Fastenwoche  
 07.00 Uhr Laudes und Eucharistiefeier, Klosterkirche  
 14.00 Uhr Beichtgelegenheit, Klosterkirche  
 19.00 Uhr Vesper, Klosterkirche

<b>Palmsonntag</b>	<b>Kollekte für das Heilige Land</b>
--------------------	--------------------------------------

Sa 16.04. **18.00 Uhr Sonntagvorabendmesse mit Palmweihe, Pfarrkirche Untermarchtal, anschl. verkaufen die Erstkommunionkinder selbst gebastelte Osterkerzen – Der Erlös kommt der Arbeit der Vinzentinerinnen in Tansania zugute.**

So 17.04. **08.45 Uhr Palmweihe, Prozession (oberer Klosterhof) Eucharistiefeier mit Leidensgeschichte, Klosterkirche, anschl. auch noch einmal Osterkerzenverkauf der Erstkommunionkinder**  
 08.45 Uhr Eucharistiefeier mit Palmweihe, Neuburg  
 08.45 Uhr Eucharistiefeier, Reutlingendorf  
 10.00 Uhr Eucharistiefeier, Emeringen  
 10.00 Uhr Eucharistiefeier, Münster Obermarchtal  
**18.00 Uhr Bußfeier, Klosterkirche**  
 19.00 Uhr Bußfeier, Münster Obermarchtal

Mo 18.04. Karwoche  
 06.05 Uhr Laudes, Klosterkirche  
 06.30 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche  
 19.00 Uhr Vesper, Klosterkirche

Di 19.04. Karwoche  
 06.05 Uhr Laudes, Klosterkirche  
 06.30 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche  
 19.00 Uhr Vesper, Klosterkirche

Mi 20.04. Karwoche  
 06.05 Uhr Laudes, Klosterkirche  
 06.30 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche  
 19.00 Uhr Vesper, Klosterkirche  
 15.15 Uhr Beichte der Erstkommunionkinder, Pfarrkirche U'marchtal

***15.00 – 16.00 Uhr Pfarrbücherei im Pfarrhaus Untermarchtal geöffnet***

Do 21.04. **Gründonnerstag**  
 07.00 Uhr Laudes, Klosterkirche  
 19.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Kelchkommunion, Fußwaschung, Klosterkirche, anschl. Gang zur Pfarrkirche St. Andreas, dort Ölbergandacht  
**19.00 Uhr Abendmahlmesse mit den Erstkommunionkinder der Seelsorgeeinheit Marchtal im Münster Obermarchtal**

Unter dem Titel „Es ist Zeit, an Gott zu denken“ führt das Dekanat Ehingen-Ulm am Mittwoch, 20. April und Donnerstag, 5. Mai, 19.30 bis 22 Uhr im Gemeindehaus St. Georg, Beethovenstr. 1, Ulm einen musikalischen Glaubenskurs durch. Er beginnt nicht mit dem Zweifel: Existiert Gott? Er beginnt mit der Wirklichkeit Gottes: Gott existiert! Gott wirkt! Gleich zu Beginn hören die Teilnehmer die ersten Takte des Credos der H-Moll-Messe Bachs. Der eine und ewige Gott stößt in seiner Schöpfermacht die Zeit an. Gott bewegt sich im weiteren musikalischen Verlauf hinab in die Tiefe, er geht hinab in den Tod. Das ist der Weg Jesu, den wir in den österlichen Tagen von Leiden, Tod und Auferstehung mitgehen wollen. Wie stehen wir zur Wirklichkeit Gottes? Bringt sie uns in Bewegung? Musikalische Kenntnisse sind nicht erforderlich. Die Abende können auch einzeln besucht werden. Die Leitung hat Dekanatsreferent Wolfgang Steffel. Anmeldungen sind in der Dekanatsgeschäftsstelle Ehingen-Ulm, Tel.: 0731/9206010, E-Mail: [dekanat.eu@drs.de](mailto:dekanat.eu@drs.de) möglich.